

Dr. Markus Marterbauer
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.027.164

Wien, 12. März 2026

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4483/J vom 12. Jänner 2026 der Abgeordneten Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu Frage 1, 2, 10 und 11

1. Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 in Ihrem Ministerium für dienstliche Taxikosten, dienstliche Busfahrten und dienstliche Zugfahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)

a. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund ihrer eigenen Fahrten?

b. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?

2. Wie viele Beförderungen durch Taxifahrten, Busfahrten und Zugfahrten wurden im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

a. Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

b. Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

10. Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 in Ihrem Ministerium für angemietete Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)

a. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Fahrten?

b. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?

11. Wie viele Beförderungen durch Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge wurden im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

a. Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

b. Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)

Die Gesamtausgaben der Taxikosten betragen im angefragten Zeitraum insgesamt 5.298,37 Euro. Von diesen Gesamtkosten entfielen 95,51 Euro auf Bedienstete des Ministerbüros und 45 Euro auf Bedienstete des Büros der Frau Staatssekretärin.

Die Gesamtkosten für Bahntickets betragen im angefragten Zeitraum 8.107,56 Euro, davon entfielen 37,30 Euro auf Bedienstete des Ministerbüros und 207,80 Euro auf Bedienstete des Büros der Frau Staatssekretärin.

Für Busfahrten sind in diesem Zeitraum 43,00 Euro angefallen.

Dem Begehren nach detaillierten Angaben kann seitens des Bundesministeriums für Finanzen (BMF) leider nicht nachgekommen werden. Nur eine aufwändige und allein händisch vorzunehmende Recherche-, Erhebungs- und Auswertungstätigkeit unter Inkaufnahme eines unverhältnismäßig großen Ressourcenaufwandes könnte zum gewünschten Ergebnis führen. Aus verwaltungsökonomischen Gründen sieht das BMF daher davon ab. Zudem ließen sich die angefragten Kilometerangaben bezogen auf Taxifahrten gar nicht erheben, da solche Informationen nicht Bestandteil der Abrechnung und dem BMF auch nicht zugänglich sind.

Zu Frage 3

Wie viele Ausgaben entstanden im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 durch Beförderungen ohne Personen, wie z.B. die Zustellung von Briefen oder andere Sendungen?

Keine, da im angefragten Zeitraum keine Beförderungen ohne Personen stattgefunden haben.

Zu Frage 4

Wurde in Ihrem Ministerium ein Vertrag mit einem oder mehreren Taxiunternehmen oder anderen Unternehmen im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 abgeschlossen?

- a. Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?*
- b. Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?*
- c. Wenn ja, für welchen Zeitraum wurden diese Verträge geschlossen?*
- d. Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?*

Seitens der Bundesbeschaffung Ges.m.b.H. wird eine Taxi-Business-Karten Lösung angeboten, aus welcher die Bundesministerien, und damit auch das BMF, eigenständig und nach den Grundsätzen von Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit, die für den konkreten Bedarf am besten geeignete Variante auswählen können. Die diesbezüglichen Vertragstexte können wegen der vereinbarten vertraglichen Verschwiegenheitspflicht nicht zur Verfügung gestellt werden.

Zu Frage 5 und 6

5. Wie viele Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches wurden ihrem Ministerium im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 zur Verfügung gestellt?

6. Welche Mitarbeiter waren im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 in Ihrem Ministerium Besitzer von Taxigutscheinen, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnlichem?

Mit Stichtag zum 12. Jänner 2026 standen in der BMF-Zentralstelle insgesamt 2 Businesskarten zu Verfügung. Diese Karten wurden an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dienstlichem Erfordernis zugeteilt und diesen ausgehändigt.

Der gegenständlichen Anfrage in dieser detaillierten Form kann seitens des BMF leider nicht nachgekommen werden. Nur eine aufwändige und allein händisch vorzunehmende Recherche-, Erhebungs- und Auswertungstätigkeit unter Inkaufnahme eines unverhältnismäßig großen Ressourcenaufwandes könnte zum gewünschten Ergebnis führen. Aus verwaltungsökonomischen Gründen sieht das BMF daher davon ab.

Zu Frage 7 bis 9

7. Wird die Verwendung von Taxigutscheinen, Taxikarten, Businesskarten und Ähnlichem in Ihrem Ministerium überprüft?

a. Wenn ja, wie erfolgt diese Überprüfung?

b. Wenn ja, wie oft erfolgt diese Überprüfung?

8. Gab es im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 Fälle, bei denen Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für dienstfremde oder private Zwecke genutzt wurden?

a. Wenn ja, wie viele Fälle?

b. Wenn ja, welche Konsequenzen wurden daraus gezogen?

9. Kann ausgeschlossen werden, dass Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für private Zwecke missbraucht werden?

Taxifahrten werden nach dienstlichen Erfordernissen in Anspruch genommen. Taxis können dabei von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern benützt werden, wenn dafür ein dringendes dienstliches Erfordernis besteht und keine andere adäquate Möglichkeit zu Verfügung stand. Kontrollen obliegen grundsätzlich den jeweiligen Vorgesetzten. Hinweise auf missbräuchliche Verwendung im angefragten Zeitraum liegen keine vor.

Die private Nutzung von Taxikarten würde eine Verletzung der Dienstpflicht darstellen und allfällige Konsequenzen in disziplinarer Hinsicht sowie in dienst-, arbeits- bzw. zivilrechtlicher Form nach sich ziehen.

Zu Frage 12 und 13

12. Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 in Ihrem Ministerium für dienstliche Flugkosten?

a. Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Flüge?

b. Wie viele Ausgaben davon entstanden von Flügen Ihrer Kabinettsmitarbeiter?

13. Wie viele Flüge wurden im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 in Ihrem Ministerium getätigt? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)

a. Wie viele Flüge entstanden aufgrund Ihrer eigenen dienstlichen Reisen? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugkosten und Grund der Reise)

b. Wie viele Flüge entstanden aufgrund von dienstlichen Reisen Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)

Die Gesamtausgaben für dienstliche Flugkosten im BMF im angefragten Zeitraum betragen insgesamt 146.974,18 Euro.

Reisen HBM im 4. Quartal 2025

Datum	Zweck	Buchungsklasse	Kosten in Euro
09.-10.10.2025	ECOFIN in Luxemburg	Economy	645,72
15.-19.10.2025	IWF-Herbsttagung in Washington D.C.	Business	5.035,69
23.-25.11.2025	Treffen mit deutsch. VK und FM in Berlin	Economy	663,23
11.-12.12.2025	ECOFIN in Brüssel	Economy	783,72

Reisen HBM Kabinettmitarbeiter im 4. Quartal 2025

Datum	Zweck	Buchungs- klasse	Begleitung HBM	Kosten in Euro
09.-10.10.2025	ECOFIN in Luxemburg	Economy	3 Referenten	1.575,66
15.-19.10.2025	IWF-Herbsttagung in Washington	Business	2 Referenten	9.613,38
22.-24.10.2025	ER in Brüssel - Begleitung HBK	Economy	1 Referent	684,52
11.-12.11.2025	ECOFIN in Brüssel	Economy	1 Referent	908,02
23.-25.11.2025	Treffen mit deutsch. VK und FM in Berlin	Economy	3 Referenten	1.989,69
11.-12.12.2025	ECOFIN in Brüssel	Economy	2 Referenten	1.567,44

Reisen FSTS im 4. Quartal 2025

Datum	Zweck	Buchungs- klasse	Kosten in Euro
01.-03.12.2025	Wirtschaftsmission in Istanbul und Ankara	Economy	520,22

Reisen STS Büromitarbeiter im 4. Quartal 2025

Datum	Zweck	Buchungs- klasse	Begleitung STS	Kosten in Euro
01.-03.12.2025	Wirtschaftsmission in Istanbul und Ankara	Economy	1 Referent	520,22

Zu Frage 14

Wurden in Ihrem Ministerium im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 31.12.2025 Verträge mit einer oder mehreren Fluggesellschaften abgeschlossen?

- a. Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?
- b. Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?
- c. Wenn ja, für welchen Zeitraum wurde diese Verträge geschlossen?
- d. Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?

Das BMF hat keine Verträge mit Fluggesellschaften abgeschlossen.

Zu Frage 15

Wie sind die Fragen 1 bis 14 für das Staatssekretariat zu beantworten? (Bitte um gegliederte Beantwortung)

Es wird auf die Beantwortung der Fragen 1 bis 14 verwiesen.

Der Bundesminister:
Dr. Markus Marterbauer

Elektronisch gefertigt

